

Das Projektseminar »Informatik im Alltag«

5. Sitzung – Erste Betrachtungen zum wissenschaftlichen Schreibprozess

Daniel Losch

d.losch@uni-wuppertal.de

Bergische Universität Wuppertal

Didaktik der Informatik

12. November 2019



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

[KOLBI] KOHÄRENZ
IN DER
LEHRERBILDUNG



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Didaktik der Informatik

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



CALLIOPE



STIFTERVERBAND
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Dieses Dokument steht unter der folgenden Creative-Commons-Lizenz:



Wissenschaftlicher Schreibprozess

Aufgaben

Wissenschaftlicher Schreibprozess

Wie drüber sprechen? Wie dokumentieren?

`https://t1p.de/2pi4`

Berichten Sie von Ihren ersten Hausarbeiten im Studium (oder der Facharbeit in der Schule).

- ▶ Was war das Thema?
- ▶ Wie sind Sie vorgegangen?
- ▶ Wie war das Schreiben der Arbeit für Sie persönlich (Erfahrungen, Erlebnisse)?

Wie würden Sie Ihre nächste Hausarbeit/Ihre Thesis
angehen/schreiben?

Beginnen Sie beim ersten Schritt bis hin zur Abgabe.

hs8

hörsaalnummer = 8

gebäude = G

ebene = 10

raumnummer = 3

sitzplaetze = 106

Aufgaben

1. Lesen Sie <https://de.wikipedia.org/wiki/BibTeX> unter der Fragestellung: Wozu kann »BibTeX« verwendet werden? Spezielle Frage: Was ist »Biber«?
2. Welche Gegenstände/ welches Thema möchten Sie gegenüber Dritten (Kommiliton*innen, Schulklassen etc.) darstellen in Form von Präsentationen, Flyern, Postern, Arbeitsblättern, Unterrichtsmaterialien.
3. Bereiten Sie zwei (weitere) Objektkarten zu Titeln vor, mit denen Sie gerne weiterarbeiten wollen. Beachten Sie dazu auch die diversen, möglichen Eintragstypen (im o.g. Artikel »Referenzart« genannt).

